

Schiedlberger Pfarrbrief

Pfarramtliche Mitteilungen | März 2024 - Ausgabe 01



Wir danken und feiern
den Abschluss der Kircheninnenrenovierung
und laden herzlich ein zum
Festgottesdienst, am Sonntag, 14. April 2024.

Was lange währt wird endlich gut

Als im Jänner 2008 im Pfarrgemeinderat und im Finanzausschuss beschlossen wurde, ein Ansuchen an die Diözese zur „Gesamt-Innensanierung der Pfarrkirche“ zu stellen, konnte wohl keiner der damals Beteiligten ahnen, dass dieses Bauvorhaben erst nach mehr als 15 Jahren seinen würdigen Abschluss finden würde. Verantwortlich waren damals Franz Greil – Pfarradministrator, Mag. Alois Klinglmair – Obmann PGR und Anton Richter – Obmann Finanzausschuss.

Die Gründe für diese lange Renovierungsdauer sind vielschichtig. Nach einer ersten, vom Baureferat angeordneten Bausubstanzanalyse im Jahr 2009 war rasch klar, dass vor der geplanten Innensanierung das Mauerwerk saniert und trockengelegt werden musste. Nach längerer, teilweise durch das Baureferat der Diözese verzögerter Planung konnte im Jahr 2012 die Trockenlegung des Mauerwerkes (außen) von der Firma Kahr aus Pettenbach durchgeführt werden. Ebenso wurden im Jahr 2012 der Regenwasserkanal inklusive Sickerschacht erneuert und die beiden Portale der Kirche renoviert. Das für die Innensanierung vorhandene Baubudget war nach diesen außerplanmäßigen Arbeiten aber fast völlig aufgebraucht, sodass die Innensanierung finanziell nicht möglich war.



In den darauffolgenden Jahren wurden die Risse im Inneren der Kirche immer ausgeprägter und nach Begutachtung durch einen Statiker folgte der Beschluss, das Kirchengewölbe durch Einbringung von Stahlträgern im Dachraum wieder zu stabilisieren. Diese Gewölbesicherung wurde dann im Jahr 2016 von der Metallbaufirma Hannl (Katsdorf) erledigt. Kleinere Mängel im Dachstuhl konnten ebenfalls 2016 korrigiert werden.

Die veraltete und nicht mehr zeitgemäße Elektroinstallation in der Kirche wurde in den Jahren 2017 und 2018 erneuert. Gleichzeitig wurde die



Sakristei renoviert und mit einer Heizung ausgestattet. Nach mittlerweile 10jähriger, außerplanmäßiger Verzögerung konnte im Jahr 2019 die Planung für die „tatsächliche“ Innenrenovierung beginnen. In restauratorischer Hinsicht wurde die Pfarre in dieser Zeit durch Frau Heike Tinzl begleitet, die auch die Bauaufsicht für das Bundesdenkmalamt übernahm. Gemeinsam mit ihr wurde entschieden, den Putz an der Nordseite der Kirche zu entfernen. Dies wurde 2020 größtenteils in Eigenregie erledigt. Ein ebenfalls selbst aufgebautes Staubschutzgerüst konnte das Kunstgut in der Kirche gut vor Verschmutzung bewahren. Nach einjähriger Austrocknungszeit wurde die Mauer wieder mit Kalkverputz versehen. Diese Arbeit konnte ebenfalls sehr kostengünstig durch Schiedlberger Helfer erledigt werden.



2023 konnte dann endlich das „Grande Finale“ in Angriff genommen werden:

Ausmalen der Kirche durch die Firma Malerei & Fassaden aus Steyr – das dazu benötigte Gerüst wurde von der Firma Gruber **Gerüste** aus Eferding zur Verfügung gestellt. Die Zusammenarbeit mit beiden Firmen war sehr konstruktiv und problemlos. Die veranschlagten Kosten wurden eingehalten (Maler) bzw. unterschritten (Gerüst).

Die **Beleuchtung** wurde auf energiesparende LED-Technik umgestellt. Sämtliche Montagearbeiten dazu konnten in Eigenregie erledigt werden.



Das **Kunstgut** wurde von den Restauratoren Moser & Seiberl aus Bad Aussee gereinigt und renoviert. Aufgrund des teilweise sehr schlechten Zustandes der Ausstattung (speziell einiger Figuren) konnte hier der Zeitrahmen nicht ganz eingehalten werden und die Kosten werden sich um ca. 5% erhöhen.

Da von Seiten der Diözese für alle Bauprojekte ein Kostenpuffer von 10 % der Gesamtkosten verpflichtend eingeplant werden muss, dieser aber in unserem Fall nicht benötigt wurde, sind wir in



der glücklichen Lage, zwei weitere Verbesserungen im Kirchenraum durchführen zu können. Einerseits ist die Reinigung und Instandhaltung der **Orgel** für April/Mai bereits terminisiert, andererseits wird bis spätestens Herbst 2024 eine **automatische Lüftungsanlage** eingebaut, welche das Raumklima deutlich verbessern wird und eine weitere

Schädigung der Bausubstanz verhindern soll.

Um die Kircheninnenrenovierung zu finanzieren, waren aber nicht nur Kostendisziplin bei den Ausgaben und viele ehrenamtliche Robotstunden nötig - auch die Einnahmenseite brachte die erhofften Erträge. Sowohl bei den Spenden im Zuge der Haussammlung als auch bei den öffentlichen Zuschüssen (Gemeinde, Land, Bundesdenkmalamt) wurden unsere budgetierten Zahlen übertroffen.

Ein großes „VERGELT'S GOTT“ allen Schiedlbergerinnen und Schiedlbergern und DANKE allen auswärtigen Spendern, dass sie sich unserer Kirche so verbunden fühlen.

Danke auch an die Gemeinde bzw. den Gemeinderat, die unsere Kirche mit einer sehr erfreulichen Spende unterstützt haben.

Ein weiterer Dank ergeht an alle freiwilligen Helfer:innen und die Mitarbeiter:innen des Finanzausschusses für die Planung und Organisation dieses großen Bauvorhabens und für ihren „langen Atem“ – damit „endlich alles gut“ wurde!

Rudolf Poschacher, Obmann FA Finanzen

Steuerbegünstigt spenden:

Das Spendenkonto beim Bundesdenkmalamt wird am 31. März 2024 geschlossen. Wenn noch jemand spenden und die Spende von der Steuer absetzen möchte, bitte bis spätestens 31. März einzahlen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Danke & Vergelts Gott zum Abschluss der Kircheninnenrenovierung...

... Rudi Poschacher, der mit unermüdlichem Einsatz die Innenrenovierung begleitet, selbst immer wieder mitangepackt und abgerechnet hat.

... Ernst Obermayr für alle Holzarbeiten, für die Besorgung von diversen Materialien und dass der Müll auch wieder entsorgt wurde.

... allen Haussammler:innen, die alle Haushalte in Schiedlberg besucht und um Spenden gebeten haben.

... Maria Nestler und Christine Mayr mit ihrem Team, die die Biberschwanzziegel gestalteten.

... den Mesnern, für ihre Umsicht und Bemühungen in der Zeit der Renovierung.

... Anton Richter für seine Hilfe bei den Elektroarbeiten, und dafür dass er für Strom sorgte.

... Alois (Ali) Klinglmair für seine tatkräftige Unterstützung bei der Orgelsanierung und Orgelreinigung.

... August Innerhaider, Franz Edlinger und ihren Helfern, die alle Risse, die zum Vorschein kamen, wieder verputzten.

... den vielen Frauen der KFB, die mehrere Male die Kirche reinigten.

...allen kräftigen Männern, die zur Stelle waren, wenn es etwas zu schleppen gab.

Das war die LEGO® Stadt

Erst waren es tausende bunte lose Steine, dann wurde eine Stadt daraus. 45 Kinder haben sich vom 26.-27. Jänner im Pfarrheim als Baumeister betätigt und mit Beharrlichkeit und Freude am Konstruieren eine riesengroße Stadt aus LEGO®-Bausteinen errichtet. Gemeinsames Essen und biblische Geschichten rundeten das Programm an diesem Wochenende ab.

Am Sonntag konnte man nach einem gemeinsamen Gottesdienst die über zehn Meter lange LEGO® Stadt besichtigen.

Veranstaltet wurden die LEGO® Bautage vom Fachteam für Kinder und Jugend in Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund.

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die dieses Projekt ermöglicht haben: Allen Bauhelfern und jenen, die uns mit Kuchen und Jause versorgt haben. Söllradl Lucia, sie hat die Unterkunft für die BLB Mitarbeiter kostenlos zur Verfügung gestellt. Der zweiten Chance für das gratis Obst. Firma Walchshofer-Zehetner für die Getränkepende. Gasthaus Hiesmayr für das Mittagessen. Weidinger Birgit, sie war nicht nur das ganze Wochenende als Bauhelfer tätig, sie hat uns auch mit der Gitarre begleitet.

Vorankündigung:

Im Jänner 2026 kommt die Holzbauwelt mit tausenden von Holzklötzchen zu uns.

LEGO® Bautage für das Jahr 2028 sind bereits fixiert.

Anna Angerer, FT Kinder und Jugend



Vielfältiges Programm der Mamazone

Am 25. Jänner startete die Mamazone (früher Mütterrunde) mit ihrer alljährlichen Generalversammlung im Gasthaus Hiesmayr in das neue Jahr. Viele bekannte Gesichter folgten der Einladung, aber wir konnten uns auch über eine Hand voll Neuzugänge freuen. Neben gutem Essen gab es auch einen Rückblick auf das vergangene Jahr und natürlich wurden auch Ideen und Vorschläge für neue Aktivitäten gesammelt. Mit der Hilfe von vielen motivierten Mamis wurde wieder ein abwechslungsreiches Jahresprogramm zusammengestellt.

Die zweite Veranstaltung in diesem Jahr war die Täuflingsmesse, bei der die Mamazone die Gestaltung der Kerzen und die Verpflegung übernahm. Am gleichen Tag, nur einige Stunden später, ging dann der Kinderfasching im Pfarrheim über die Bühne. Rund 70 Kinder tanzten, bastelten, spielten

und verdienten sich bei der Modenschau einen gratis Krapfen. Erstmals kam auch eine Geschichtenerzählerin, die die Kinder zum Mitsingen und Mitmachen motivierte. Zum Abschluss dieses gelungenen Faschingsfestes gab es die alljährliche Tombola mit vielen tollen Preisen.

Kommende Veranstaltungen der Mamazone: Osterbasteln, Vortrag Pubertät, Kinoabend für Mamas, Mama-Brunch und das Familienpicknick in Droißendorf.

Aktuelle Termine gibt es in der WhatsApp-Gruppe „Mamazone“. Falls du noch nicht dabei bist und gerne dabei sein möchtest, bitte eine kurze Nachricht an: 0664 48 12 619.

Wir freuen uns auf ein tolles Jahr 2024 mit vielen Angeboten für Familien in Schiedlberg!



Das Sternsinger-Ergebnis unserer Pfarre: DANKE!

In unserer Pfarre wurden beim Sternsingen **4.407,19 €** gesammelt. Das ist eine wertvolle Unterstützung für Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Herzlichen Dank an alle Sternsingerinnen und Sternsinger sowie alle die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Ein großer Dank gilt allen Spender:innen.



Liebe Jungscharkinder

Wir freuen uns wieder auf die monatlichen Gruppenstunden - ein kurzer Ausblick: Von Turnhalle, basteln, Spielenachmittag bis Schnitzeljagd ist alles dabei! Am Karsamstag gestalten wir die Kinderandacht und färben die Eier, die in der Auferstehungsmesse geweiht und im Anschluss verteilt werden. Wenn es das Wetter zulässt, werden wir auch draußen etwas planen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Jungscharteam

25 Jahre Spiegel Spielgruppe – Das gehört gefeiert!

Unser Treffpunkt wurde 1998 unter der damaligen Vizebürgermeisterin Christine Klinglmair gegründet.

Gemeinsam wurde am 31. Jänner in gemütlicher Atmosphäre ein „Rückblick“ gemacht, bei dem wir Geschichten aus vergangenen Jahren teilten. Es war ein toller Abend wo viel gelacht wurde und die eine oder andere lustige Geschichte ausgetauscht wurde.

Danke an alle ehemaligen Spielgruppenleiterinnen für die großartige Arbeit, die in den letzten 25 Jahren geleistet wurde..



Isabella Klinglmair

Das war der Pfarrfasching 2024



Vorbereitung auf die Erstkommunion

In diesem Frühjahr machen sich 14 Kinder auf den Weg zur Erstkommunion. Im Rahmen des Religionsunterrichtes werden sie an das Thema: „Der Weg ins Himmelreich - Jesus geht mit uns“ herangeführt. In den nächsten Monaten treffen sie sich an 6 Nachmittagen zu gemeinsamen Gruppenstunden in den Familien, um sich in dieser Zeit mit Gott, Jesus und unserer Kirche zu beschäftigen. Die Eltern haben sich schon zu einem gemeinsamen Abend getroffen.

Am Sonntag, 10. März fand der Vorstellungsgottesdienst im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes statt.

Die Erstkommunion feiern wir am 26. Mai 2024, dazu laden wir alle herzlichst ein.



Bild: Besim Mazhiqi / Erzbistum Paderborn
In: Pfarrbriefservice.de

Beatrix Burghuber, FT Verkündigung

Caritas Haussammlung

Täglich geraten Menschen durch Krieg, Erdbeben, Naturkatastrophen, Krankheit, Arbeitslosigkeit... in enorme finanzielle Schwierigkeiten. **Die Caritas bittet Sie um ihre Spende mittels beiliegendem Zahlschein**, damit diese Not gelindert werden kann.

Bei Fragen zu Ihrer Spende wenden Sie sich bitte an Caritas Oberösterreich Spendenbetreuung Tel. 0732/7610-2040.

Fachteam Soziales



Herzliche Einladung zu den Maiandachten



jeden Montag bei der
Leiml-Kapelle um 19.30 Uhr

jeden Dienstag bei der
Stampfer-Kapelle um 19.30 Uhr

jeden Mittwoch bei der
Guger-Erber-Kapelle um 19.30 Uhr

Erber-Messe – Freitag, 24. Mai um 19.30 Uhr



Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns und sind dankbar für die sehr gelungene Kircheninnenrenovierung. Wir laden Euch herzlich ein, die Karwoche und das Osterfest miteinander in unserer wunderschönen Kirche zu feiern. Wir wünschen Euch ein gutes Zugehen auf Ostern, das Fest der Freude: **Jesus ist auferstanden und nicht im Tod geblieben**. Lassen wir uns wieder aufs Neue von dieser Freude berühren und anstecken, dass das Leben stärker ist als der Tod. Wir wünschen Euch ein freudiges Osterfest.

Eure Pfarrleitung

Bild: Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda,
Quelle: Hartmann/imageonline

Rückblick auf die Visionsklausur

Sich miteinander auf den Weg machen – weil man zusammen zu sich kommt

Am 20. Jänner startete mit einem gemütlichen Frühstück der nächste Schritt auf unserem gemeinsamen Weg zur Pfarre Steyrtal.

Wieder waren engagierte Menschen aus den zehn Dekanatspfarren der Einladung ins FOKUS Sierning gefolgt, diesmal, um miteinander eine gemeinsame Vision für unsere neue Pfarre zu entwickeln.

Was trägt uns, was ist unser Urgrund, was ist unser Ziel? Wie möchten wir, dass unsere Pfarre in 5, in 7 Jahren aussieht?

Zunächst machten wir uns den Ist-Zustand bewusst – wer sind die Menschen in unseren Pfarrgemeinden, die wir „auf unserer Reise“ mitnehmen wollen?

Danach wurden wir kräftig durchgemischt – das war spannend und anregend. Mit Menschen aus anderen Pfarren, manche von ihnen schon vertraut, manche ganz neu kennengelernt, über unsere Wünsche und Werte, über unsere Sehnsucht und unseren Glauben zu sprechen tat gut. Vor allem, weil sich bald zeigte, dass wir wohl alle im selben Boot sitzen und sehr ähnliche Hoffnungen hegen.

In der Kleingruppe versuchten wir zunächst kreativ mit Farben nachzuspüren, wie denn eine lebendige Vision für unsere Pfarre ausschauen könnte. Dabei entstanden lebendige, von Farben sprühende kleine Kunstwerke. Bei der Präsentation kam ganz oft das Bild der Quelle, aus der wir leben, der Regenbogen als Hoffnungszeichen, Gott als unsere Wurzel. Da fanden sich Bilder für Gemeinschaft und Teilen und Miteinander, zugleich aber auch der Respekt vor dem Individuellen. Es fanden sich die Menschen in ihren unterschiedlichsten Lebenssituationen und Bilder der Fülle, um ihnen – und uns – beim Gelingen des Lebens zu helfen.

Danach suchte jede Gruppe fünf Schlagworte, die die neue Pfarre beschreiben sollten.

Besonders spannend war es dann, von Tisch zu Tisch zu gehen und sich über die Gedanken der anderen



auszutauschen. Und auch hier war es wohlthuend und berührend, wie viel Gutes uns füreinander und für die neue Pfarre einfiel. Wachsen und zusammenwachsen, beweglich sein und sich bewegen lassen, dankbar sein (für Vorhandenes, Gelungenes, für Möglichkeiten), Frei-Räume schaffen, einladend und gastfreundlich sein, hinausgehend und offen, teilen, damit genug da ist für alle, ... Das waren nur einige der Stichwörter, über die wir lebhaft diskutierten. Ein besonderer Blick galt hierbei jungen Menschen: was brauchen und was wollen Jugendliche von Pfarre, um sich in ihrem (Glaubens)Leben voll entfalten zu können? Wie können junge Menschen ihre Weltsicht, ihre Ideen einbringen, und sich nicht gleich von einer Fülle an Aufgaben und Verantwortlichkeiten vereinnahmen lassen? Ein guter, lebendiger Geist war spürbar, Offenheit und Wohlwollen füreinander, zuversichtliche Aufbruchsstimmung und das ermutigende Gefühl, nicht allein zu sein mit der Sehnsucht, das Reich Gottes mitten im Alltag und mitten im Leben sichtbar zu machen.

„Das hat richtig gut getan! Ich geh jetzt sehr ermutigt nach Hause.“, sagte beim Abschlusskaffee eine Teilnehmerin zu mir. „Ich hab grad das Gefühl, eigentlich haben wir’s schon fast geschafft!“ meinte ein anderer. Der nächste Schritt ist es nun, dieses gut Wollen in konkrete Schritte umzusetzen. Und natürlich wird’s da noch genug Stolpersteine und Mühen geben. Aber dieser gute Start macht Mut, dass wir es gemeinsam und mit Gottes Hilfe schaffen werden.

Marilies Eckhart, Kernteam



Fotos: Christian Blumenschein



TERMINE & EINLADUNGEN

MÄRZ

Sonntag, 17. März: 5. Fastensonntag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Verkauf von Palmbüschen (KFB)

Dienstag, 19. März: Hochfest „Hl. Josef“

8.00 – Hl. Messe

Donnerstag, 21. März

9.00 Uhr – Senioren-Ostervorbereitung mit anschl.

Agape im Pfarrheim

Freitag, 22. März Beichtgelegenheit

ab 18.30 Uhr und während der Abendmesse um

19.00 Uhr bei ausw. Priester.

PALMSONNTAG, 24. März

8.45 Uhr – Palmweihe am Pfarrheim-Vorplatz;

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst (Türsammlung);

Kinderkirche

GRÜNDONNERSTAG, 28. März

19.30 Uhr – Abendmahlmesse

21.00 – 23.00 Uhr – Gebetswache

KARFREITAG, 29. März

15.00 Uhr – Kreuzwegandacht

19.30 Uhr – Liturgie zum Karfreitag

KARSAMSTAG, 30. März

Anbetungsstunden:

12.30 – Kinder und Schüler

13.00 – Schiedlberg Ort

14.00 – Pichlwang, Weifersdorf, Pellndorf

15.00 – Schiedlberg Nord u. Süd

20.00 Uhr – Feier der Osternacht

OSTERSONNTAG, 31. März

9.00 Uhr – Festl. Pfarrgottesdienst; Kinderkirche

APRIL

OSTERMONTAG, 01. April

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Sonntag, 14. April

9.00 Uhr – Festgottesdienst mit Generalvikar Dr. Severin Lederhilger zum Abschluss der Kircheninnenrenovierung

Sonntag, 21. April:

Weltgebetstag für geistliche Berufe

8.35 Uhr – Gebetszeit zum Weltgebetstag

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

MAI

Mittwoch, 01. Mai: Hl. Josef, der Arbeiter

19.00 Uhr – Hl. Messe mit anschl. Maiandacht

Sonntag, 05. Mai

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst, Floriani-Messe FF

Montag, 06. Mai: 1. Bitttag

19.00 Uhr – Bittprozession, anschl. Hl. Messe

Dienstag, 07. Mai: 2. Bitttag

8.00 Uhr – Bittmesse

Mittwoch, 08. Mai: 3. Bitttag

19.00 Uhr – Bittprozession, anschl. Hl. Messe

Donnerstag, 09. Mai: Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Mittwoch, 15. Mai

13.00 Uhr – Maifahrt der Senioren mit Maiandacht

PFINGSTSONNTAG, 19. Mai

9.00 Uhr – Festl. Pfarrgottesdienst mit Firmerneuerung

PFINGSTMONTAG, 20. Mai

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 23. Mai

8.30 Uhr – Seniorenmesse im Pfarrheim

Freitag, 24. Mai

19.30 Uhr – Hl. Messe bei der Erber-Kapelle

Sonntag, 26. Mai: Fest der Erstkommunion

8.45 Uhr – Einzug von der Volksschule

9.00 Uhr – Festl. Gottesdienst

Donnerstag, 30. Mai: Fronleichnam

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst mit anschl. Prozession

JUNI

Freitag, 7. Juni

Lange Nacht der Kirchen

unsere Kirche ist bis 23:00 Uhr geöffnet

Donnerstag, 13. Juni

8.30 Uhr – Seniorenmesse im Pfarrheim

Sonntag, 30. Juni

9.00 Uhr – Pfarrgottesdienst; Kinderkirche

Pfarrreise Kroatien

23. – 28. September, nähere Infos siehe Beilage

WIR SIND FÜR EUCH DA

☎ 0676/8776-6376

✉ pfarre.schiedlberg@dioezese-linz.at

Aktuelle Termine und Neues aus dem Dekanat finden Sie hier:

www.dioezese-linz.at/schiedlberg



Impressum: Für den Inhalt
Verantwortlich: Seelsorgeteam
Fotos: privat

Katholische Kirche
in Oberösterreich



An einen Haushalt - Zugestellt mit Post.at